Der Förderpreis

Die Stifter vergeben gemeinsam jährlich den Heinrich-Braun-Förderpreis. Dieser richtet sich vordergründig an junge Mediziner, die wissenschaftlich tätig sind. Zudem zeichnet er Kollegen aus, die sich im Rahmen der Medizinischen Fort- und Weiterbildung engagieren.

Der Förderpreis ist mit 2.000 EUR dotiert. Zusätzlich wird dem Preisträger eine Urkunde und eine Medaille aus Meissener Porzellan mit dem Porträt des Namensgebers Heinrich Braun ausgereicht. Die Verleihung des Förderpreises erfolgt jeweils im März auf dem Zwickauer Ärzteball.

Zu Ehren des Namensgebers

Der Geheime Medizinalrat Prof. Dr. med. habil. Dr. h. c. Heinrich Braun war von 1906 bis 1928 Direktor am damaligen Königlich-Sächsischen Krankenstift in Zwickau und zeitgleich bis 1927 Vorsitzender der Medizinischen Gesellschaft Zwickau. Auf seine Initiative hin entstand der heute noch genutzte Neubau in Marienthal. Braun strebte nach wissenschaftlicher experimenteller Arbeit und erlangte große Verdienste auf den Gebieten der Chirurgie, der Narkose und örtlichen Betäubung.



Kontakt

Ihre Ansprechpartner:

+ Dr. med. Ralf Schaub

Vorsitzender der Medizinischen Gesellschaft Zwickau e. V.

E-Mail: dr.ralf.schaub@onlinehome.de

Sekretariat
Telefon: 0375 51-2605
Telefax: 0375 51-1507
E-Mail: haut@hbk-zwickau.de

+ Prof. Dr. med. Andreas Wolfgang Reske

Ärztlicher Direktor am Heinrich-Braun-Klinikum

Sekretariat
Telefon: 0375 51-4714
Telefax: 0375 51-544714
E-Mail: kains@hbk-zwickau.de

Träger des Förderpreises:

+ Medizinische Gesellschaft Zwickau e. V.
+ Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH
+ Kreisärztekammer Zwickau

Für nähere Informationen besuchen Sie uns im Internet:

www.medizinische-gesellschaft-zwickau.de
www.heinrich-braun-klinikum.de

Flyer: HBK-Unternehmenskommunikation | Stand März 2024

HBK Kreisärztekammer Zwickau

Medizinische Gesellschaft Zwickau e. V.

Heinrich-Braun-Förderpreis

Initiative zur Förderung des wissenschaftlichen Arbeitens in der Medizin



Vorwort

Die Medizinische Gesellschaft Zwickau, in Zusammenarbeit mit dem Heinrich-Braun-Klinikum sowie der Kreisärztekammer Zwickau, möchte jüngeren ärztlichen Kollegen einen Anreiz zum wissenschaftlichen Arbeiten neben der täglichen Routine-Praxis bieten.

Bereits seit 1957 wurden wissenschaftliche Arbeiten im Heinrich-Braun-Klinikum in Zwickau mit dem Heinrich-Braun-Preis prämiert. Ab 2009 wurde diese Tradition wiederbelebt. Seither wird der Heinrich-Braun-Förderpreis jährlich vergeben.

Mit dieser Auszeichnung möchten wir ambitionierte Kollegen aus der Region würdigen, die durch wissenschaftliche Publikationen in Form von beispielsweise Studienergebnissen oder Posterpräsentationen, aber auch erweiterten Auskopplungen aus Arbeiten zur wissenschaftlichen Graduierung, einen Beitrag zur medizinischen Forschung leisten.

Wir freuen uns darauf, Ihre Arbeiten zu sichten!



Dr. med. Ralf Schaub

Vorsitzender der Medizinischen Gesellschaft Zwickau e. V.



Prof. Dr. med. Andreas W. Reske

Ärztlicher Direktor Heinrich-Braun-Klinikum

Anforderungen zur Einreichung

HBK Kreisärztekammer Zwickau

Medizinische Gesellschaft Zwickau e. V.

Persönliche Voraussetzungen:

+ Teilnahme bis zum vollendeten 40. Lebensjahr möglich
+ Tätigkeit an einem regionalen Krankenhaus oder in eigener Niederlassung in der Region

Anforderungen an die wissenschaftliche Arbeit:

+ Anfertigung in deutscher Sprache
+ Art der Arbeit ist nicht spezifiziert, möglich sind geplante Veröffentlichungen, Studienergebnisse, Posterpräsentationen o. Ä.
+ Fertigstellung der Arbeit sollte nicht länger als ein Jahr zurückliegen
+ nur bislang unveröffentlichte Arbeiten (spätere Publikationen sind möglich)
+ wissenschaftliche Arbeiten zur Erlangung einer akademischen Graduierung sind ausgeschlossen; Teile einer solchen können jedoch weiter ausgeführt, in entsprechender Form bearbeitet und als eigenständige Arbeit erkennbar eingereicht werden
+ Namensnennung aller Ko-Autoren, deren schriftliche Einverständniserklärung sowie Bestätigung, nicht selbst mit der gleichen Arbeit an anderen Wettbewerben teilzunehmen
+ Einreichfrist: jeweils bis zum 31.12.

Zusätzliche Anforderungen:

+ kurze Darstellung des Lebenslaufes und beruflichen Werdeganges

Senden Sie Ihre Arbeit an:

Medizinische Gesellschaft Zwickau e. V.
Karl-Keil-Straße 35
08060 Zwickau

Eine Jury, bestehend aus

+ dem Vorsitzenden der Medizinischen Gesellschaft
+ dem Ärztlicher Direktor des HBK
+ fünf weiteren Chefärzten verschiedener Fachdisziplinen des HBK und umliegender Krankenhäuser
+ einem niedergelassenen Kollegen aus der Medizinischen Gesellschaft
+ einem medizinischen Laien

ermittelt den Preisträger bis zum 31.01. des Folgejahres.

Hinweis:

Abgelehnte Arbeiten dürfen im Folgejahr entsprechend bearbeitet und ergänzt nochmals eingereicht werden.